

PRESSEMITTEILUNG

Physiker ehren ZDF-Journalistin

Publizistik-Medaille für Wissenschaftsredakteurin Hildegard Werth

Bad Honnef, 29. November 2010 – Die TV-Journalistin Hildegard Werth erhält die „Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik“ der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG). Seit über 20 Jahren informiert die ZDF-Reporterin das Fernsehpublikum über Aktuelles aus Medizin, Technik und Naturwissenschaften. Insbesondere Astronomie und Raumfahrt stehen immer wieder im Fokus von Hildegard Werth. Über komplexe Themen berichtet sie sachlich und dennoch in faszinierender Weise. Beispielsweise sind ihre Beiträge für das „heute journal“ und ihre eigene Sendung „WissensWERTH“ im ZDF-Infokanal. Die undotierte Auszeichnung beinhaltet eine Silbermedaille, die im März 2011 während der DPG-Jahrestagung in Dresden überreicht wird.

„Mit Hildegard Werth ehren wir eine Journalistin, deren Fernsehpräsenz unverwechselbar ist, auch wenn sie in erster Linie nicht vor, sondern hinter der Kamera steht“, so DPG-Präsident Wolfgang Sandner. „Komplexe Themen einem Millionenpublikum darzustellen, insbesondere innerhalb der kurzen Zeitfenster, die eine Nachrichtensendung zulässt, ist große Kunst. Dies gelingt Hildegard Werth in beeindruckender Weise. Ihre Berichte zeugen von Sachverstand und faszinieren für die Naturwissenschaften, nicht zuletzt dank ihrer markanten Stimme.“

Hildegard Werth (geboren 1950 in Saarbrücken) studierte Soziologie, Sozialpsychologie, Wissenschaftstheorie und Germanistik mit dem Abschluss Diplom-Soziologin. Schon während des Studiums war sie freie Mitarbeiterin beim Saarländischen Rundfunk. Nach einem Volontariat beim ZDF arbeitete sie in der Redaktion des „heute journals“ und in der Redaktion „Naturwissenschaft und Technik“ des ZDF. Seit dem Jahr 2000 ist sie Koordinatorin und Reporterin für Wissenschaftsthemen in der ZDF-Hauptredaktion „Aktuelles“. Sie berichtet über Naturwissenschaften, Medizin, Technik und Raumfahrt – insbesondere für das „heute journal“ und für den ZDF-Infokanal.

Die DPG verleiht die „Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik“ seit 1985. Zu den bisherigen Preisträgern zählen der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar, „Löwenzahn“-Moderator Peter Lustig, der Astrophysiker und TV-Moderator Harald Lesch sowie die „Sendung mit der Maus“. Weitere Informationen: www.dpg-physik.de/dpg/preise/preistraeger_np.html

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist mit mehr als 58.000 Mitgliedern die größte physikalische Fachgesellschaft weltweit. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert den Erfahrungsaustausch innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte darüber hinaus allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Website: www.dpg-physik.de